

Bürgermeisteramt
Bad Krozingen
Ortsverwaltung Schlatt

79189 Bad Krozingen-Schlatt, 22. April 2025
Az: 025

N I E D E R S C H R I F T Nr. 4/2025
der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Schlatt
am 09.04.2025 im Sitzungszimmer der Quellenhalle Schlatt
von 19.00 Uhr bis 19.55 Uhr

Anwesend:

Ortsvorsteher: Zeller, Stephan

Ortschaftsräte: Bär, Dieter
Baumann, Jörg
Dingler, Ulrike
Faschian, Caroline
Rhino, Michaela (ab 19.03 Uhr, TOP 3)
Schmid, Nicola

Gemeinderat: Waßmer, Wolfgang

Entschuldigt: Brendle, Jonas

Gäste:

Von der Verwaltung: Lang, Erika (Schriftführerin)

Zuhörer: 4

Ortsvorsteher Stephan Zeller stellt fest, dass die Mitgliederinnen und Mitglieder des Ortschaftsrates ordnungsgemäß durch Übersendung der Tagesordnung vom 01.04.2025 einberufen wurden und dass der Ortschaftsrat beschlussfähig ist. Nach Begrüßung der Mitgliederinnen und Mitglieder und der Zuhörer eröffnet der Ortsvorsteher die öffentliche Sitzung.

1. Bürgerfragen

Es gibt keine Wortmeldung.

2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

In der Sitzung vom 12. März hat der Ortschaftsrat eine Empfehlung an die Verwaltung ausgesprochen, den Schulbezirk Schlatt wie von Herrn Busch und Frau Borgas vorgeschlagen in Richtung Bad Krozingen zu erweitern. Aufgrund der zurückgehenden Schülerzahlen ist dies notwendig.

Ebenso in der Sitzung vom 12. März wurde an den Rat der Wunsch von Herrn Schweizer (neuer Eigentümer Unter dem Dorf 2) weitergegeben, in dem Anwesen Ferienwohnungen einzurichten. Bei der Verwaltung soll nachgefragt werden, ob dies von Bad Krozingen gewollt ist. Der Bebauungsplan soll diesbezüglich geändert werden.

3. Aktuelle Bauvorhaben im Ortsteil

Die Verwaltung hat die Baugenehmigung zur dauerhaften Aufstellung von Containern zur Unterbringung von Saisonarbeitern im Nutzungszeitraum von März bis Juli jeden Jahres auf dem Flurstück 2177, Am Sportplatz erteilt.

Weitere Bauvorhaben im Ortsteil Schlatt liegen derzeit nicht vor.

4. Information der Verwaltung und Anfragen des Ortschaftsrates

OV Stephan Zeller hat folgende Informationen:

- **Ferienwohnungen Unter dem Dorf:** Der Eigentümer des neu renovierten Anwesens Unter dem Dorf 2 möchte Ferienwohnungen einrichten. Dies bedarf einer Nutzungsänderung des Bebauungsplanes. Es gab einen Termin im Bauamt Bad Krozingen, an dem Bürgermeister Ober, Frau Götz, Frau Fellenberg, OV Herr Zeller und die Fam. Schweizer teilnahmen. Laut Verwaltung wären Ferienwohnungen möglich, sofern vom Ortschaftsrat positive Signale kämen. Laut Bebauungsplan sind zwei Wohneinheiten möglich, wobei in der Vergangenheit drei WE eingerichtet wurden.

Bei einer Nutzungsänderung wäre zu beachten, dass weitere Wohnungen im Bebauungsplangebiet Unter dem Dorf auf Antrag umgenutzt werden könnten und somit weniger Wohnraum zur Verfügung stünde.

Laut Meinungsbild der Ortschaftsräte würde Wohnraum bevorzugt werden, Ferienwohnungen wären aber vorstellbar. Ein Präzedenzfall soll nicht geschaffen werden.

OR Herr Bär findet es schade, dass der Eigentümer dies nicht früher kommuniziert hat. Treffen gab es mehrere, bei denen Ferienwohnungen nie Thema waren. Als Vorgabe sollen nicht mehr als zwei Ferienwohnungen möglich sein.

Dem Eigentümer und seiner Familie, die als Zuhörer anwesend sind, wird das Wort erteilt. Herr Schweizer erklärt, dass der Gedanke von Ferienwohnungen erst später gekommen ist. Die Wohnungen dienen der Existenzfestigung seiner Kinder. Es sollen zwei Ferienwohnungen angeboten werden oder gesamt als Ferienhaus. Die Nutzung des Kellers muss noch geregelt werden. Möglich wäre eine Nutzung mit einer FeWo über zwei Etagen. Ein Bauantrag zur Nutzungsänderung wurde gestellt für ein Ferienhaus bzw. zwei Ferienwohnungen.

Abstimmung als Empfehlung:

Die Ortschaftsräte stimmen der Nutzungsänderung des Wohnhauses, Unter dem Dorf 2, als Ferienhaus bzw. zwei Ferienwohnungen zu.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen; 1 Enthaltung

- **Quellenhalle:** Nutzer der Halle sollen Mängel bzw. Bedarf der Ortsverwaltung melden. Die Überprüfung aller Türen erfolgt noch. Die Tür zur Küche wurde nach dem Einbruchversuch erneuert, lediglich die elektronischen Anschlüsse fehlen noch. Der Putz an der Fassade beim Hauseingang wurde erneuert. Aussortierte Utensilien aus den Gerätegaragen wurden über den Sperrmüll entsorgt. Die blauen Stühle werden ausgelagert (Schmids Bauernladen). Das Spritzenhäusle wird am Sa 26. April von Mitgliedern der Feuerwehr, Musikverein und DJK ausgeräumt und gesäubert und somit Lagermöglichkeit geschaffen.

- **Mehrgenerationenplatz:** Die Wünsche des Rates wurden an Bürgermeister Ober weitergeleitet. Die Erstellung eines neuen Planes wird eventuell an das Büro Wermuth übergeben. OR Herr Bär erinnert daran, dass der Grenzverlauf beachtet werden soll. Hier bedarf es rechtzeitige Gespräche mit dem Eigentümer. Die Unterhöhlung der Straße in diesem Bereich hat Herr Metzger im Blick. Derzeit bedarf es noch keiner Maßnahmen.

- Die Markierungen zum Parkverbot entlang der Mauer in der Quellenstraße unterhalb der Schule fehlen noch.

- Die Entscheidung über die Einrichtung eines **Quellschutzgebietes** ist noch nicht gefällt. Die Unterlagen liegen noch immer beim Regierungspräsidium in Freiburg. OV Herr Zeller wird bei OBM Herr Kieber und BM Herr Ober nachfragen, ob es neue Informationen gibt.

- Die Stadt Bad Krozingen hat das **Social Media** neu aufgestellt. Die Ortsverwaltung Schlatt hatte eine eigene Seite bei Facebook und Instagram eingerichtet. Laut Verwaltung sollen Infos offiziell über Bad Krozingen laufen. Die Schlatter Seite soll mit der Emailadresse der Ortsverwaltung entknüpft und eventuell privat weitergenutzt werden, als inoffizielle Seite der Ortschaft Schlatt.

- Jugendliche haben das Kreuz bei der ehemaligen Traubenannahmestation beschmiert. Die Täter sind wohl identifiziert. Die Reparatur des Steinkreuzes ist problematisch. Auch beim Friedhof wurde die Holzeinzäunung umgerissen. Der Bauhof hat dies umgehend wieder in Ordnung gebracht. Beobachtungen sollten direkt dem Ordnungsamt gemeldet werden.

- **Hochspannungsleitung:** Das Thema der Hochspannungsleitung, die über das Dorf verläuft, ist noch immer aktuell. OV Herr Zeller wird sich mit BM Herr Ober in Verbindung setzen, ob nicht doch eine Verlegung in den Boden möglich ist.

- **Hochwasserschutz:** Beim letzten Infotreffen von MUT war dies auch Thema. Der Rausgraben und der Bachgraben sollen über das 3. + 4. Bahngleis geführt werden. Die Pläne hierzu hat die Stadt Bad Krozingen ausgearbeitet. Im Hinblick auf ein Jahrhundertwasser muss darauf geachtet werden, dass die Überführungen hoch genug gebaut werden. Das Wasser soll weder in den Gleistrog fließen noch die Ackerflächen überfluten. Die Landwirte und die Stadt müssen sich einig sein. Hierzu sollten die betroffenen Landwirte bei Herrn Schoof anfragen und Druck machen. Am Dienstag, den 13. Mai wird die Bahn in der Quellenhalle einen Infomarkt abhalten. OR Herr Bär merkt an, dass es auf jeden Fall keine Verschlechterungen für die Landwirtschaft geben darf. Bad Krozingen macht die Planung, die Bahn muss das umsetzen. Deshalb ist es sehr wichtig, dass die Landwirte und die Stadt sich einig sind, bevor die Veranstaltung der Bahn am 13. Mai stattfindet.

- **Lärmbelästigung Vereinsheim:** Letztes Jahr hat es ein Treffen mit den Verantwortlichen des Kaninchenzuchtvereins, den betroffenen Nachbarn, OV Herrn Zeller, OR Frau Schmid und Frau Birkenmeier von der Verwaltung gegeben. Leider hat sich seither an der Situation nichts geändert.

• **Sportplatz:** Die DJK möchte den Sportplatz verändern. Im Haushalt wurden für Umbaumaßnahmen 250.000 € eingestellt. Nach einem Beschluss des Gemeinderates sollen keine Kunstrasenplätze mehr gebaut werden. Die DJK möchte aber einen Kunstrasenplatz. Die Verwaltung wurde über den genauen Sachstand informiert und viele Bedenken wurden ausgeräumt. Auch die OV von Biengen, Hausen und Tunsel wurden in einem Treffen über dieses Thema unterrichtet.

Die DJK möchte alle Beteiligten zu diesem Thema abholen und umfassend informieren. Das Thema wird an den Ältestenrat, die Fraktionsvorsitzende und auch an den Ortschaftsrat herangetragen.

Anfragen von Ortschaftsräten:

OR Herr Bär:

- Die Beleuchtung der Strahler vor der Bühne wurden durch den Musikverein ausgetauscht. Leider fällt immer wieder die Sicherung raus. Die Sicherungsverteilung soll überprüft werden. Eventuell bedarf es einer stärkeren Absicherung.

- Herr Bär informiert, dass auf dem Friedhof vermutlich durch Jugendliche Kies auf verschiedenen Gräbern und Grabumrandungen verteilt wurde. Auch Grabvasen lagen herum.

- Gibt es neue Informationen bezüglich der Nachfrage, ob es einen Rückgang von Bauplatzinteressenten gibt? Laut OV Herrn Zeller gibt es keine Informationen. Die Verwaltung kann keine detaillierten Angaben machen. Der Baupreis steht auch noch nicht fest. OR Herr Bär bemängelt die schlechte Kommunikation nach außen.

OR Frau Schmid: Alle Ortschaftsräte sind herzlich eingeladen zum Spielenachmittag der Senioren in Schmid's Bauernladen am Mittwoch, den 25. Juni ab 15 Uhr. Hier besteht die Gelegenheit mit den Seniorinnen und Senioren ins Gespräch zu kommen.

Ortsvorsteher Stephan Zeller dankt den Anwesenden für die Teilnahme und schließt die öffentliche Sitzung um 19.55 Uhr. Im Anschluss folgt noch ein nichtöffentlicher Teil.

Der Vorsitzende: gez. Stephan Zeller

Für die Mitglieder: gez. Caroline Faschian

gez. Dieter Bär

Schriftführerin: gez. Erika Lang